



Feldweibelverband Waldstätte
Wir bieten Kameradschaft

Fäldi-Fläsch

Nr. 3/2014

Vorwort: Familienausflug auf den Zugerberg



...oder was soll ich schreiben, wenn Fotos mehr ausdrücken.

*Fw Seehaus Roland,
Präsident und Redakteur Fäldi Fläsch*

Herbst 2014

Familienausflug vom Sonntag, 14.09.2014

Am Sonntag 14. September 2014 führt uns der Familienausflug in den Kanton Zug. Je nach Wetter gehen wir auf den Zugerberg oder auf den Ratenpass:



Winterstimmung auf dem Ratenpass im Kanton Zug

(Foto: R. Seehaus)

Treffpunkt: Sonntag, 14.09.2014, 10.00 h beim Parkplatz am Hafen in Zug

Zufahrt Hafen: Auf der Autobahn nach Zug -> Abzweigung Blegi nach Zug -> Erste Ausfahrt Zug-Süd (Cham) -> Hauptstrasse immer nach Zug -> nach der Eisenbahnunterführung 250 m nach rechts Richtung See einbiegen -> Ziel erreicht. Navigationssystem: Hafenstrasse Zug

Gut-Wetterprogramm: Programm: Nach der Besammlung Fahrt mit Pw auf den Zugerberg, von Parkplatz Zugerberg ca. 30 Minuten Fussmarsch zum Grill- und Spielplatz. Grillade und Mittagessen im Freien. Am Nachmittag Rundspaziergang ca. 60 Minuten im Hochmoor Zugerberg. Heimreise im Verlauf Nachmittag.

Mitnehmen: Du nimmst Deine Wurst, Steak, Brot, Salat oder was Dein kulinarisches Herz begehrt mit. Das Feuer, die Getränke, der Kaffee und das Mineralwasser organisiert das OK.

Schlecht-Wetterprogramm: Programm: Nach der Besammlung Fahrt mit Pw auf den Ratenpass oberhalb Aegeri. Danach Wanderung ca. 40 bis 50 Minuten auf den Gottschalkenberg und Mittagessen im Restaurant. Für Nicht-Wanderer besteht die Möglichkeit direkt mit dem Pw ins Restaurant zu fahren. Verpflegung im Restaurant.

Mitnehmen: Geld: Essen geht zu Lasten Teilnehmer. Alkoholfreie Getränke, Kaffee und Dessert gehen zu Lasten Vereinskasse.

Tenü / Ausrüstung Feldweibelmässige, witterungs- und bergangepasste Ausrüstung für Mann, Frau, Kind und Kegel.

23.05.2014 Flugplatz Emmen Simulatoren

Am Freitag-Nachmittag besuchte eine Gruppe den Flugplatz Emmen. Erstes „Traktandum“ war ein Referat und Präsentation über die Aufgaben und Tätigkeiten des Militärflugplatzes Emmen. Anschliessend ging's zu den Simulatoren. Eindrücklich war der Besuch des EC635 Helikoptersimulator. Einerseits besuchten wir die Instruktor-Station in einem separaten Raum und zum Zweiten durften wir einen Blick ins Cockpit werfen. Der Höhepunkt war in der Folge ein Mitflug auf dem PC-21 Simulator über die Innerschweiz. Das dritte Traktandum galt der Skyguide. Bei laufendem Flugbetrieb durften wir den Tower besuchen während ein Super Puma einige Uebungsmanöver ausführte, ein Pilatus Porter einige Volten zog und einige Privatflieger die Bewilligung für den Ueberflug anfragten. Beim abschliessenden „Afterburner-Bier“ durften wir einen spannenden Einblick und interessanten Freitag-Nachmittag ausklingen lassen.

Die Fotos zum Ausflug findest Du in der kommenden Ausgabe des „Feldweibel“.

Wochenendausflug Reise in die Westschweiz nach Bex



Im historischen Salzbergwerk von Bex

(Foto Internet)

Unser mittlerweile zu Tradition gewordenen Wochenendausflug führt uns am Samstag und Sonntag 27. und 28. September 2014 in die Westschweiz. Wie in den letzten Jahren reisen wir in einem Kleinbus. Wir besuchen die Salzsalinen in Bex und werden in der Umgebung des Genfersees übernachten. Am Sonntag werden wir uns auf eine lange aber gemütliche Heimreise mit Besichtigungen und Essen einstellen müssen. Um spätestens 17.00 h am Sonntag werden wir zurück in Luzern sein.

Treffpunkt:

Samstag, 27.09.2014, 07.30 h beim Parkplatz im Armeeausbildungszentrum AAL an der Almend in Luzern.



Unser Gefährt im vergangenen Jahr im Berner Oberland

(Foto: R. Seehaus)

Das Salz

Das Urmeer wies einen Salzanteil von 9 Gramm pro Liter auf (gegenüber 25 bis 40 g/l heute), als vor rund 2,5 Milliarden Jahren erstes Leben entstand. Diesen Salzgehalt enthält auch heute das Gewebe praktisch aller Lebewesen.

Wasser und Salz sind zwei Substanzen, die eng mit dem Leben verknüpft sind und ohne die kein lebender Organismus – von den Bakterien über die Pilze und Pflanzen bis hin zu den Säugetieren – überleben könnte. Salz ist somit für Mensch und Tier lebensnotwendig und gewährleistet das einwandfreie Funktionieren der Organe, des Nervensystems, der Gewebe und der Knochen. Es sorgt für das Gleichgewicht im Wasserhaushalt und stimuliert die Muskelspannung.

Im Übrigen spielte Salz vor der Erfindung der künstlichen Kühlung eine wichtige Rolle bei der Lebensmittelkonservierung. In neuerer Zeit hat es zur Entwicklung der Chemie beigetragen und ist heute in Tausenden von Produkten des täglichen Lebens enthalten. Auch in der Ernährung spielt Salz eine wichtige Rolle, da es den Geschmack von Nahrungsmitteln verstärkt.

Quelle Internet

**Herbst
Stamm Waldstätter**



Do., 04. September
Do., 02. Oktober
Do., 06. November
Do., 04. Dezember
Jeweils ab ca. 17.30 bis 19.30 h

Bar und Restaurant RANCH
Grabenhofstrasse 5 6010 Kriens
Tel. 041-340-32-32 www.ranch-kriens.ch

**Anmeldungen:
Tätigkeitsprogramm 2014 des Feldweibelverbandes Waldstätte**

Ich melde mich zu den folgenden Anlässen definitiv an:

Name, Vorname:

Adresse, PLZ, Ort:

Telefon / E-Mail:

14.09.2014 Familienausflug auf den Zugerberg. Anmeldeschluss: 31.08.2014.
 Ich bitte um eine Fahrgemeinschaft.
 Weitere Teilnehmer:.....

27.-28.09.2014 Wochenendausflug in die Westschweiz, mit Besichtigung der
Salzsalinen in Bex. Anmeldeschluss: 31.08.2014.
 Weitere Teilnehmer:.....

15.11.2014 „Vo dem red mer ned, das hed mer“. Anmeldeschluss 30.10.2014.
Anzahl Teilnehmer:
 Ich nehme teil
 Ich bitte um eine Fahrgemeinschaft.
 Weitere Teilnehmer:.....

13.12.2014 Chlaushöck mit der Sektion Innerschweiz.
Anmeldeschluss 15.11.2014.
 Weitere Teilnehmer:.....

Anmeldung: Helmut Bäder
Kreuzstrasse 13B 6010 Kriens oder
Natel: 079 441 03 11 G: 041 455 46 23 oder
helmut.baeder@fwww.ch